

Unser Wappen

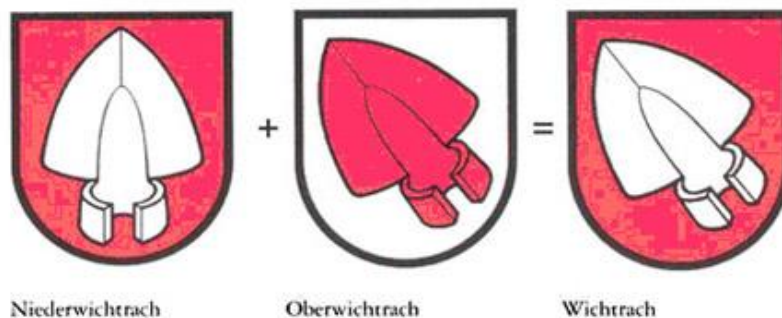
Amtlicher Beschrieb: "In Rot eine silberne Pflugschar schrägrechts".

Das Wichtracher Wappen ist nach dem Siegel des ältesten Geschlechts derer von Wichtrach gestaltet. Es beinhaltet eine Pflugschar schräg rechts (die Spitze schaut also nach links). Oberwichtach besass das Wappen seit dem 22.4.1938 mit einer roten Pflugschar, schrägrechts auf weissem Grund. Niederwichtach hatte die Pflugschar gerade nach oben aufgestellt und zwar in den Farben silberne Pflugschar auf rotem Grund.

Im Jahre 2003 hat die Projektleitung für die Fusion zum Thema des künftigen Wappens der fusionierten Gemeinde einen Wettbewerb ausgeschrieben. Der Schüler Jonas Galli hat mit seinem Vorschlag diesen Wettbewerb gewonnen. Das neue Wappen entspricht wieder demjenigen von Wichtrach aus dem 14. Jahrhundert.



Wichtrach



Wappenentwicklung nach Vorschlag Jonas Galli

Im Schweizer Archiv für Heraldik, Ausgabe Heft 2004-II, wurde unter dem Titel „Gute Wappen, schlechte Wappen“ ein Artikel publiziert, der sich befasst mit den neu geschaffenen Wappen anlässlich von Fusionen von Gemeinden in den letzten Jahren. Zu Wichtrach wurde folgendes geschrieben:

Am 23. April 2003 haben die beiden Berner Gemeinden Ober- und Niederwichtach im Amtsbezirk Konolfingen mit überwältigender Ja- Mehrheit der Fusion zur neuen Gemeinde Wichtrach zugestimmt. Für das neue Wappen wurden in das bisherige Wappen von Oberwichtach die Farben vom Niederwichtacher Wappen übernommen. Die Nachforschungen des Staatsarchivars ergaben, dass Wichtrach mit ihrem neuen Wappen über eines der ältesten belegten Wappen sämtlicher bernischen Gemeinden verfügt (14. Jahrhundert). Es geht auf die mittelalterliche Familie von Wichtrach zurück.

Das neue Wappen der fusionierten Gemeinde Wichtrach überzeugt in jeder Beziehung und besitzt unter den Schweizer Gemeinden keine „Doppelgänger“. Das einzige ähnliche Wappen ist dasjenige von Wanzwil im bernischen Amtsbezirk Wangen. Wanzwil führt ebenfalls in Rot eine rechtsschräg gestellte silberne Pflugschar, begleitet aber von zwei goldenen Sternen. Das Wanzwiler Wappen bezieht sich wie zahlreiche andere Wappen mit Pflugscharen auf den Landbau.

Über die Entstehung des Oberwichtacher-Wappens wissen wir folgendes: Als im neuen Amtsgerichtssaal im umgebauten Amtshaus in Schlosswil zum Schmuck alle Gemeindewappen angebracht werden sollten, wurde auch der Gemeinderat von Oberwichtach angefragt, ob die Gemeinde ein Wappen führe und der Rat stellte am 7. April 1937 fest, dass „die Wappenfrage bei uns noch ungelöst ist und wohl vorläufig nichts anderes übrig bleibt, als im fraglichen Saal für unsere Gemeinde ein Feld reservieren zu lassen“. Am 22. April 1938 legte der Sekretär dem Gemeinderat „einen neuen Entwurf eines Gemeindestempels mit Gemeindewappen vor, der nunmehr allseitig Anklang fand“.

Der Gemeinderat von Niederwichtach stand vor dem gleichen Problem, stellte am 16. April 1937 fest, dass „das Wappen im roten Feld eine aufrechtstehende silberne Pflugschar zeige“, der Ursprung sei aber unbekannt. Er verweist aber auf eine Wappenscheibe in der Kirche Wichtrach für die 4 Gemeinden und stellt auch fest, dass die Wappenfrage in den letzten Jahren geprüft worden sei, als die Vereine neue Fahnen anfertigen liessen. Ende 1943 bestätigte die «kantonale Wappenkommission» das Wappen.